

Jugelt und Lange siegen

Erfolge für DSK-Spieler bei Bremer Schnellschachmeisterschaft

Bremen (fr). Tobias Jugelt vom Delmenhorster Schachklub (DSK) hat sich kürzlich bei der Bremer Schnellschachmeisterschaft zum wiederholten Male den Titel gesichert. In den Räumlichkeiten von Radio Bremen bezwang der Oberligaspieler in der entscheidenden Partie den topgesetzten Ilja Schneider aus Berlin und musste nur zweimal ins Remis einwilligen. Bei den Frauen siegte die Delmenhorsterin Anika Lange.

Damit erzielte Jugelt in neun umkämpften Runden bei jeweils 20-minütiger Bedenkzeit volle acht Punkte. Er lag am Ende einen Zähler vor einer sechsköpfigen Verfolgergruppe. Zu dieser gehörte auch der DSK-Spieler David Höffer, der zwar nach der Feinwertung drei weiteren Kontrahenten den Vortritt lassen musste, aber ebenfalls in den Preisträngen landete. Jugelt vertritt somit den Landesschachbund Bremen



Anika Lange holte den Frauentitel. FOTO: FR

bei den deutschen Schnellschachmeisterschaften.

Dort ist auch seine Klubkollegin Anika Lange dabei, die in Bremen bei den Frauen siegte. Den Titel machten sie und Vera Kohls vom DSK unter sich aus. Erst die Unterwertung gab den Ausschlag zugunsten der 16-jährigen Lange.

Insgesamt waren bei der Schnellschachmeisterschaft zwölf DSK-Spieler unter den insgesamt 106 Teilnehmern. Bei

den Jugendlichen bewies der zwölfjährige Delmenhorster Dmitrij Kollars sein Talent. Er kam mit beachtlichen sechs Punkten auf den 18. Rang.

Somit knüpften die Schachspieler aus Delmenhorst an die Erfolge bei den Bremer Blitzmeisterschaften zu Beginn des Jahres an, aus denen Malte Meyer, Vera Kohls und Dmitrij Kollars als Sieger hervorgegangen waren.